

100 AKTIONEN FÜR EINE BESSERE GEMEINSAME ZUKUNFT!

Eine Mitmachaktion von Schüler*innen der 8.Klasse, des AK Eine Welt und mit Unterstützung der SMV für unsere Partnerprojekte Project Human Aid (Burundi) und Maison Shalom (Ruanda)
Mittwoch 22. Juli – Dienstag 28. Juli

Maison Shalom (Burundi/Ruanda)

Es ist ein Glück, Marguerite Barankitse 63, Maggie genannt, persönlich kennenzulernen. Sei es, weil es einfach eine bereichernde Begegnung ist, oder weil Maggie einem das Leben rettet -so hat Sie es schon vor 25 Jahren gemacht – mitten in blutigen kriegerischen Auseinandersetzungen in Burundi hat sie sich mordenden Milizen entgegengestellt und Kindern, die ihre Eltern verloren hatten, das Leben gerettet. Mit Hilfe von Freunden aus Deutschland und der Schweiz baute sie Maison Shalom als einen Friedensort mit Schulen, Klinik, Werkstätten und Freizeitangeboten auf, die ihresgleichen suchen, und gab jungen Menschen Hoffnung. Über 20.000 Kinder und Jugendliche sind direkt oder indirekt von Maison Shalom unterstützt worden.

Leider wurde Maggie 2015 selbst zum Flüchtling und musste mit vielen zehntausend Menschen ihr Land wegen erneuter Gewaltausbrüche verlassen. Im Nachbarland Ruanda hat sie ihr Werk von vorne begonnen, erneut baut sie Kindergärten, Schulen, Ausbildungsplätze und psychologische Betreuung für Geflüchtete auf, um ihnen eine lebenswerte Perspektive zu geben.

Wir konnten uns bei einem Besuch im November 2018 vor Ort vom unermüdlichen Willen einer Frau überzeugen, die enorm viel bewegt hat und der viele internationale Friedenspreise verliehen wurden. Darum möchten wir Maison Shalom unterstützen.



Maggie bei einer Preisverleihung

Links:

<https://www.caritas-international.de/hilfeweltweit/afrika/burundi/maison-shalom-projekt>
<https://www.maisonshalom.org/>
<https://www.youtube.com/watch?v=8beK0oGYbS4>
Alle Links findet Ihr auch auf der Schulhomepage.

Project Human Aid (Burundi)

Der AK Eine Welt engagiert sich seit 2017 für **Burundi**, ein kleines Land in Ostafrika und Baden-Württembergs Partnerland.

Es ist eines der ärmsten Länder weltweit. Viele Menschen leiden unter Hunger und Mangelernährung sowie Krankheiten wie AIDS oder Malaria.

Für Kinder und Jugendliche gibt es schlechte Bildungschancen und die Wirtschaft liegt am Boden. Hinzu kommen politische Unruhen. Besonders in diesen schwierigen Zeiten haben die meisten Burunder ohne Hilfe von außen keine Chance, Bildung zu erlangen und der Armut zu entkommen.

Unsere Partnerorganisation ist **Project Human Aid e. V.** Sie ist seit 2002 in dem Land aktiv und arbeitet vor allem in den Bereichen Bildung, Gesundheit und Infrastruktur, stets in engem Kontakt mit burundischen Mitarbeitern vor Ort. Wir unterstützen das Oberstufeninternat in Kivoga. Hier haben Jugendliche ab der 10. Klasse die Möglichkeit, sich in Ruhe auf ihr Abitur vorzubereiten.

Zu Hause haben die SchülerInnen aus armen Familien in der Regel keinen Arbeitsplatz und kein elektrisches Licht. Außerdem müssen sie bei der landwirtschaftlichen Arbeit mithelfen und haben oft lange Schulwege zurückzulegen.



Schüler*innen vor dem Internat in Kivoga

Links:

www.project-human-aid.de

100 AKTIONEN FÜR EINE BESSERE GEMEINSAME ZUKUNFT!

Mittwoch 22. Juli – Dienstag 28. Juli

Wer kann mitmachen?

- Schüler*innen aller Klassenstufen
- Geschwister
- Alle, die aktiv werden wollen

Wie kamen wir darauf?

Während der Schulschließung haben wir uns in Geographie mit den Ungleichheiten in der Welt beschäftigt. Wir haben Burundi und Deutschland verglichen. Im Fernunterricht konnten wir in einer live-Videokonferenz Thomas Fischer (Leiter von Projekt Humain Aid) über die Situation in Burundi (eines der ärmsten Länder der Welt) befragen. Außerdem haben wir auch Maison Shalom als zweites Partnerprojekt kennengelernt. Daraus entstand der Wunsch, selbst aktiv zu werden.

Durch Corona ist es schwerer geworden, Leute zum Spenden und zum Helfen zu animieren, daher wollten wir mit unserer Aktion etwas nachhelfen.

Schüler*innen der 8. Klasse

Ideen

- *Nachhilfe geben*
- *Babysitten*
- *Kuchenbacken*
- *Rasen mähen*
- *Hund ausführen*
- *Fahrrad putzen oder Auto saugen*
- *für andere Menschen einkaufen gehen*
- *Pferde pflegen*
- *Hof fegen*
- *Im Garten helfen (gießen, jäten, ernten, Schnecken vertreiben ...)*
- *Straßenmusik machen oder ein privates Hauskonzert oder lieben Menschen am Telefon ein Lied singen oder vorspielen...*
- *Im Haushalt helfen (Staubsaugen, Wäsche zusammenlegen, Fenster putzen Geschirrspüler ausräumen)*

Wie funktioniert die Aktion?

1. Du überlegst, was du anbieten könntest, um Spenden zu bekommen. Ideen findest du auf dieser Seite.
2. Sprich deine Eltern, deine Verwandten oder nette Nachbarn an, ob Sie unsere Aktion unterstützen möchten.
3. Führe deine Aktion durch (Kuchen backen, Babysitten, Hund ausführen, Rasen mähen...)
4. Fülle gemeinsam mit der Person, die spendet, die Spendenbestätigung in zweifacher Ausführung aus. Eine Bestätigung bekommt der/die Spender*in, die andere Bestätigung steckst du mit dem Geld in einen Briefumschlag, den du im Sekretariat abgibst. Die Formulare liegen im Sekretariat aus und stehen zum Download auf der Homepage bereit.

5. Schicke eine Nachricht an David (K2/Telenr. siehe unten) über eine der zwei Möglichkeiten: WhatsApp oder Signal mit folgendem Text: „Name-Klasse-Aktion-Spendensumme-veröffentlichen: ja/nein“ wie im Beispiel: „Lisa-10a-Rasenmähen-10€-veröffentlichen: ja“
6. Wenn du **und deine Eltern** einverstanden sind, dann mach ein Foto von der Aktion und sende es ebenfalls an David. Dann können wir diese Bilder ebenfalls veröffentlichen.
7. Jetzt hast du alles erledigt! Du kannst stolz auf Dich sein! Auf der Homepage wird, wenn du dein Einverständnis gegeben hast, nur dein Vorname, deine Klasse und deine Aktion veröffentlicht. Der Betrag wird nicht veröffentlicht, sondern nur die Tagessumme aller Aktionen. Es lohnt sich, täglich nachzuschauen!
8. Und na klar: falls du in den Ferien weitermachen willst, freuen wir uns auch über nachgereichte Spenden!

Bei Rückfragen zur Aktion bitte die Anleitung nochmal genau lesen.

Weitere Informationen findest du/finden Sie als Eltern oder Spender*in auf unserer Schulhomepage: www.asg.snbh.schule-bw.de

Ansprechpartner auf Lehrerseite:

chatel@asg-gundelfingen.de (Thomas Chatel), zeiser@asg-gundelfingen.de (Sabrina Zeiser)

Ansprechpartner auf Schülerseite:

David Stötzel ☎ 0151/26938803